

20. Feb. 1941

*Annales
Austriacae*

St. Pölten, am 17. 2. 1941

95

Sehr verehrter Herr Präsident!

290
266
r 1943.

Annales Austriacae

94

20. Februar 1941.

Herrn Stadtarchivar Dr. E. Klebel

St. Pölten, Niederdonau.

Verehrter Herr Kollege!

Für Ihren Brief vom 17. d. Mts. danke ich Ihnen allerbestens. Er gibt höchst erwünschte Aufklärung (das hiesige Faszikel der Annales hat sich inzwischen hier angefundem). Ihren Vorschlag, die Annales Herrn von Fichtenau zu übertragen, finde ich ausgezeichnet. Freilich wird er auch nach Beendigung seines Kriegsdienstes zunächst noch nicht an die neue Aufgabe kommen, da er dann zuerst die Diplome Konrads III. mit fertigstellen muß

Mit großem Bedauern entnehme ich Ihrem Brief wiederum Ihre schwere Belastung. Was soll dabei auf die Dauer aus dem Schwabenspiegel werden? Ich bitte, diese Frage doch ernstlich zu prüfen. Können Sie sich nicht wenigstens entschließen, alle andern wissenschaftlichen Aufgaben hinter

über die Annales. Die 2 Faszikel, die ich 1923 selbst mitge-
nommen hatte, liegen in Wien in der Eisernen Truhe des
Vorstandsräumers, im 8., meist noch Material von Watten-
bach, in Berlin bei Ihnen. Mein eigenes Material habe
ich 1937 für den neuen Wattenbach J. Otto Meyer ge-